



# Offizielle Eröffnungsfeier

## 29.10.2015



# „JUGEND STÄRKEN im Quartier“

- Finanziert von der Stadt Neuburg, dem Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, durch Bundesministerien und ESF
- Das Projekt zeichnet sich durch das Zusammenspiel verschiedener methodischer Bausteine aus
- Die Bausteine werden mit direkt in den Quartieren verankerten Mikroprojekten kombiniert

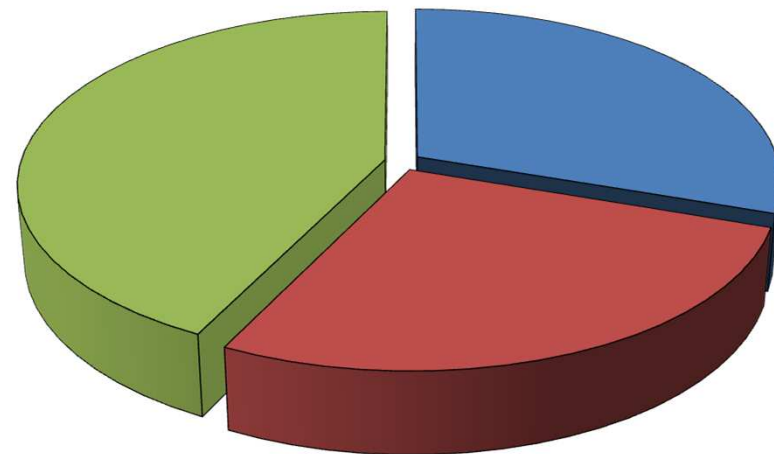


# Die Zielgruppe

## Alle jungen Menschen

- Mit und ohne Migrationshintergrund
- Im Alter von 12 bis 26 Jahren
- Mit sozialen Benachteiligungen
- Individuellen Beeinträchtigungen
- Kein Erreichen mit herkömmlichen Jugendhilfemaßnahmen möglich
- Hilfe suchend

## Anteil der unter 27-jährigen in den Quartieren

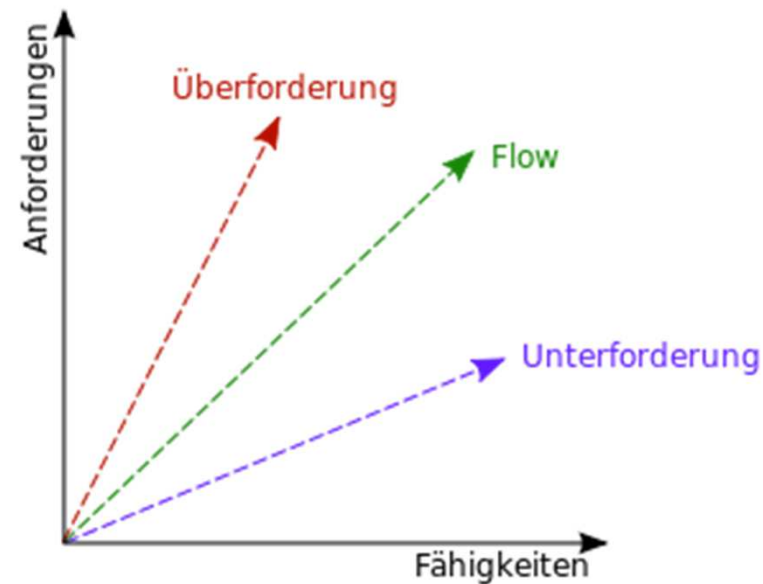


- Ostend 29%
- Schwalbanger 26%
- Donauwörther Berg 41%



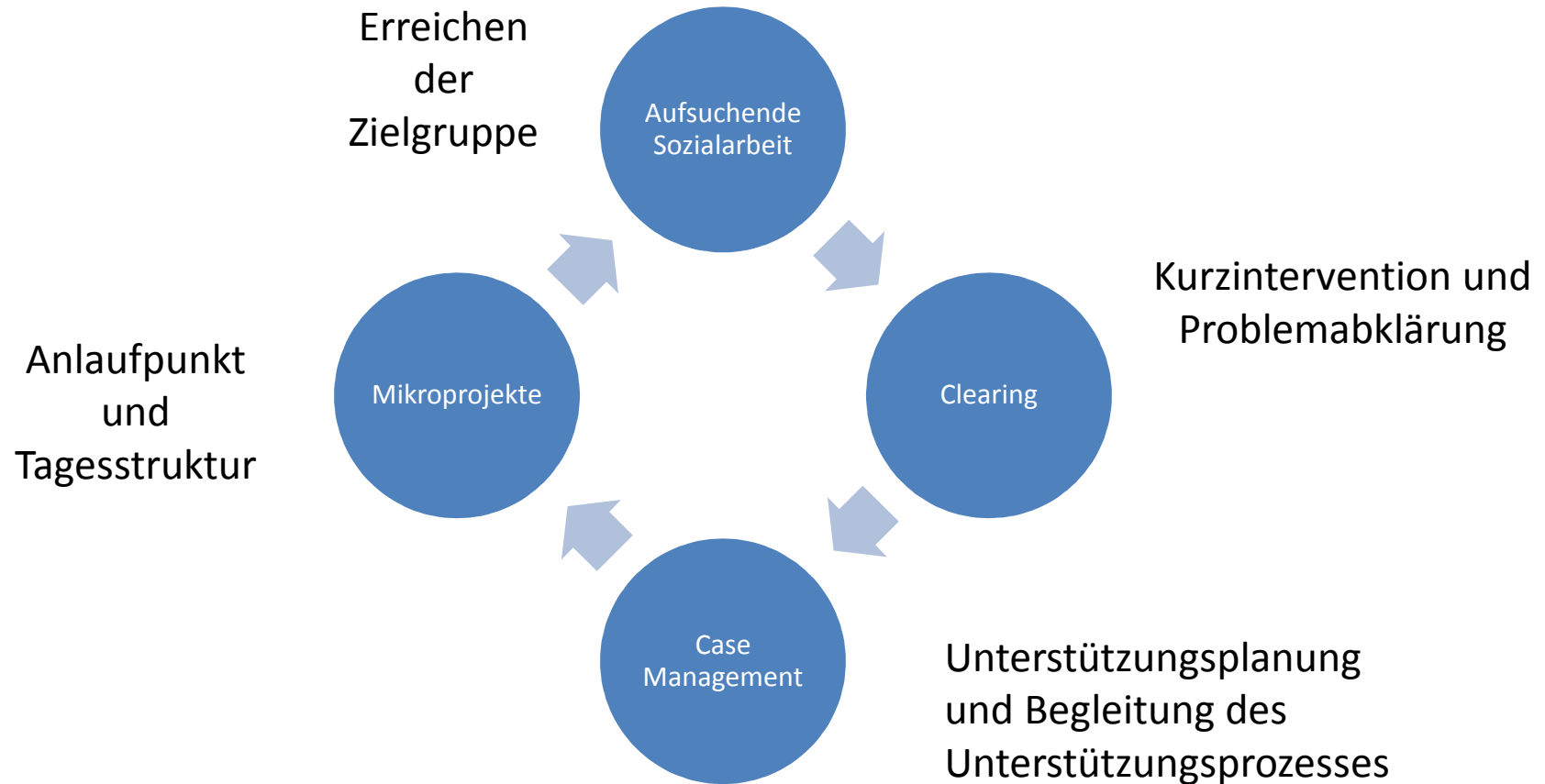
# Die Ziele

- Sozialkompetenz stärken
- Ressourcen erkennen und einsetzen
- Gesicherte Existenz
- Ein würdiges Selbst sein
- Integration
- Teil der Gesellschaft sein
- Lebenszufriedenheit
- Zukunftsperspektive (Schulabschluss, Ausbildung usw.)



# Methodische Bausteine

## Prozessorientiertes Unterstützungskonzept



# Methodische Bausteine „Aufsuchende Sozialarbeit“

- Intensive sozialpädagogische Einzelfallarbeit direkt „auf der Straße“
- Für junge Menschen, die den Weg zu stationären Unterstützungsangeboten alleine nicht finden
- Vertrauensaufbau, Aktivierung und Heranführung an das regionale Unterstützungssystem
- Nach Möglichkeit erfolgt eine Überleitung an das Case Management



# Methodische Bausteine „Clearing“

- kurzfristig angelegte sozialpädagogische Beratungs- und Unterstützungsmaßnahme
- Erste Anlaufstelle für junge Menschen mit Beratungsbedarf
- Klärung des weiteren Unterstützungsbedarfs und der zuständigen Ansprechpersonen.
- Bei ermitteltem Bedarf Überleitung an das Case Management und/oder in die Mikroprojekte

Dein[e] Anliegen  
Ressourcen  
Interessen  
Ziele...?

**Jeder Mensch ist der Experte der eigenen Situation!**

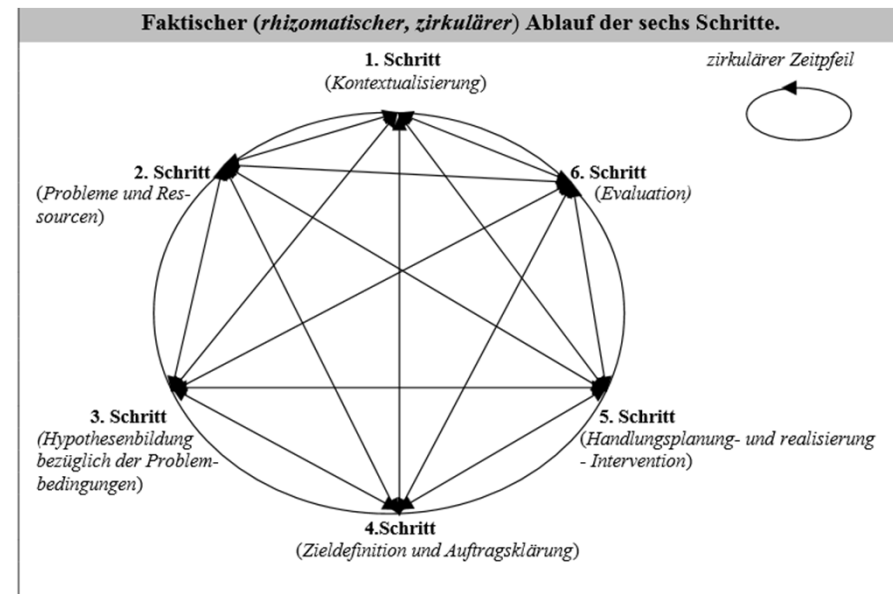


Kurzfristige Stabilisierungsmaßnahmen  
Vermittlung an Case Management/  
Mikroprojekte/ Fachdienststellen



# Methodische Bausteine „Case Management“

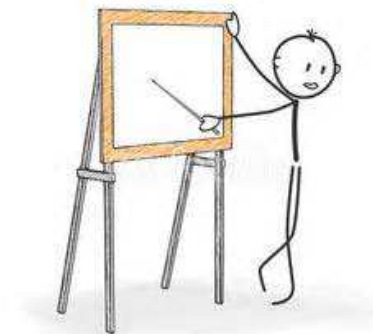
- Langfristig angelegte Hilfen (min. 12 Monate)
- Intensive sozialpädagogische Einzelfallarbeit
- Begleitung über bestimmte Lebens- und Entwicklungsabschnitte
- Zirkulärer Prozess
- Umfasst Erhebung der Ausgangssituation, Planung und Koordinierung der erforderlichen Hilfen und deren Erfolgskontrolle





# Methodische Bausteine „Lernunterstützung“

- Für aktive und passive Schulverweigerer in der Regelschule
- Unterstützung bei dem Erwerb eines externen Schulabschlusses
- Schlüsselqualifikationen und sozialen Kompetenzen werden sozialpädagogisch gefördert
- Die Durchführung erfolgt durch qualifizierte Fachkräfte in den Hauptfächern
- Engste Zusammenarbeit mit dem Case Management
- Bei Bedarf ist ein Antiaggressionstraining möglich



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit



# Methodische Bausteine „Mikroprojekt Tagesstruktur“

- Niedrigschwelliges Kontaktstellencafé mit Begegnungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten
- Unmittelbare und unkomplizierte Anbindung an die anderen methodischen Bausteine
- Jungen Menschen ohne Zugang zu Arbeit, Beschäftigung oder Schule wird sinnvolle und motivierende Tagesstruktur angeboten
- Möglichkeit zum Waschen und Duschen



Kostenloses Unterrichtsmaterial auf [www.jugend-und-bildung.de](http://www.jugend-und-bildung.de)



# Methodische Bausteine „Mikroprojekt Traumtheater“

- Abbauen von multikulturellen Vorurteilen, Berührungängsten und Barrieren
- Verbesserung der Lebensqualität
- Integration von Kindern und Jugendlichen aus anderen Kulturkreisen
- Qualifikation und Befähigung zur Teilhabe an der demokratischen Gesellschaft und am Arbeitsmarkt
- Sinnvolle Freizeitgestaltung
- Stärkung des Selbstbewusstseins durch öffentliche Auftritte



# Methodische Bausteine

## „Mikroprojekte Schwalbanger & Ostend“

- Jugendintegrationsförderung
- Identifikation mit dem Stadtteil
- Quartiersaufwertung
- Erweiterung der sozialen Kompetenzen
- Konfliktentschärfung zwischen den Generationen
- Durch Beteiligungsangebote werden die Jugendlichen gefördert, gefordert und qualifizieren sich so für den Einstieg ins Berufsleben



# Das Team

## „Dienststellenleiterin“

**Stefanie Buchner-Joppich**



# Das Team

## „Aufsuchende Sozialarbeit“

**Daniel Grotter**



**Andreas Fischer**



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit



# Das Team „Clearing“

**Jessica Kneißl**



**Ekaterina Kozak**



# Das Team

## „Case Management“

**Jessica Kneißl**



**Valeska Salzenbrodt**





# Das Team

## „Lernunterstützung“

**Julia Mehl**



**Klaus Burger**



# Das Team

## „Mikroprojekt Tagesstruktur“

**Sonja Winter**





**Vielen Dank.**

